

02./19 öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates Wernigerode vom 21.02.2019 Beschlussauszug

Anwesend waren: 29 Stadträte lt. Anwesenheitsliste,

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach der Begrüßung stellt der Präsident des Stadtrates die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 29 von 41 Mitgliedern des Stadtrates fest.

Öffentlicher Teil

Vorlagenbetreff: Bebauungsplanverfahren Nr. 42 Wohngebiet "Humboldtweg/Brockenweg", 2. Änderung

hier: Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Beschluss

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die in Anlage 1 dargestellten Stellungnahmen in dem Bebauungsplan 42 Wohngebiet „Humboldtweg / Brockenweg“, 2. Änderung berücksichtigt / nicht berücksichtigt.
2. Der gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellte Bebauungsplan Nr. 42 Wohngebiet „Humboldtweg / Brockenweg“, 2. Änderung wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 8 KVG LSA i. d. F. v. 13.11.2018 als Satzung beschlossen. Die Begründung ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB dem Bebauungsplan beigelegt.

Beschluss-Nr.: 004/2019

Abstimmungsergebnis: 29 Ja-Stimmen, einstimmig

Gez. Albrecht
Präsident des Stadtrates

gez. Dorff
Schriftführer

Wernigerode, 25. Februar 2019

Für die sachliche Richtigkeit:

Dorff
Amtsleiter